

506406-2026 - Konkurss

Vācija – Inženiertehniskie pakalpojumi – Sanierung Tiefgarage am Stadtmuseum, Vergabe der Brandschutzplanung

OJ S 139/2026 22/07/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums
Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Stadt Oldenburg (Oldb)

E-pasts: vergabestelle@stadt-oldenburg.de

Pircēja juridiskais statuss: Vietējās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Sanierung Tiefgarage am Stadtmuseum, Vergabe der Brandschutzplanung
Apraksts: Mit dieser Ausschreibung werden die Planungsleistungen für die Sanierung der Tiefgarage am Stadtmuseum in Oldenburg vergeben. Es sind Planungsleistungen der Fachrichtung Brandschutzplanung zu vergeben. Näheres zur Projektbeschreibung ist der Anlage 2 Projektbeschreibung zu entnehmen.

Procedūras identifikators: 939051e1-951f-461f-bf04-e1d42167d4af

Iekšējais identifikators: 2026OL000139

Procedūras veids: Atklāta

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71300000 Inženiertehniskie pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 71000000 Arhitektūras, būvniecības, inženiertehniskie un pārbaudes pakalpojumi, 71240000 Arhitektūras, inženiertehniskie un plānošanas pakalpojumi, 71317100 Ugunsgrēku un eksploziju aizsardzības un kontroles konsultāciju pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Oldenburg (Oldb)

Pasta indekss: 26121

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Sanierung Tiefgarage am Stadtmuseum, Vergabe der Brandschutzplanung
Apraksts: Mit dieser Ausschreibung werden die Planungsleistungen für die Sanierung der Tiefgarage am Stadtmuseum in Oldenburg vergeben. Es sind Planungsleistungen der Fachrichtung Brandschutzplanung zu vergeben. Näheres zur Projektbeschreibung ist der Anlage 2 Projektbeschreibung zu entnehmen.

Iekšējais identifikators: 3d6d7f6a-d30a-4a9e-8350-3a29579b07e4

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71300000 Inženiertehniskie pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 71000000 Arhitektūras, būvniecības, inženiertehniskie un pārbaudes pakalpojumi, 71240000 Arhitektūras, inženiertehniskie un plānošanas pakalpojumi, 71317100 Ugunsgrēku un eksploziju aizsardzības un kontroles konsultāciju pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Oldenburg (Oldb)

Pasta indekss: 26121

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 01/10/2026

Ilguma beigu datums: 31/12/2030

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams piedāvājumā

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

Papildu informācija: Allgemeine Hinweise/Bewerbungsbedingungen Diese Verfahrensbeschreibung dient der Übersicht des Verfahrensablaufs. Sie verbleibt beim Bieter und muss nicht mit dem Angebot abgegeben werden. Personenbezogene Bezeichnungen Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form gleichermaßen für alle Geschlechter. Lediglich aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Verfahrensbezogene Bezeichnungen Mit „Bieter“ sind alle Unternehmen gemeint, welche ein Angebot abgeben. Dieser Begriff umfasst sowohl einzelne Unternehmen als auch Bietergemeinschaften. „Auftragnehmer“ ist der Bieter, der am Ende des Verfahrens den Zuschlag erhalten hat. Aufwandsentschädigung Eine Kostenerstattung für die Teilnahme an dem Verfahren und Erstellung des Angebots wird seitens des Auftraggebers nicht gewährt. Hinweise zum Datenschutz Die Stadt Oldenburg (Oldb) verarbeitet als verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO die im Bieterbogen angegebenen Daten sowie die Daten in den

Unterlagen, mit denen die im Bieterbogen enthaltenen Informationen belegt werden, ausschließlich zum Zwecke dieses Vergabeverfahrens entsprechend der gesetzlichen Vorgaben. Dies schließt ausdrücklich die Weitergabe dieser Daten an beauftragte und zur Verschwiegenheit verpflichtete Dritte zum Zweck der Durchführung des Vergabeverfahrens ein. Sofern der ausgefüllte Bieterbogen und/oder die Unterlagen personenbezogene Daten von Beschäftigten oder Dritten enthalten, ist sichergestellt und auf Anfrage nachzuweisen, dass eine Übermittlung im Rahmen der Verfahrensteilnahme zulässig ist. Kommunikation im Vergabeverfahren Die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren wird ausschließlich über die Vergabeplattform abgewickelt. Hierzu zählen insbesondere Bieterfragen, z.B. zum Verfahren sowie zum Inhalt der Ausschreibung. Ebenso gilt dies für die Kommunikation nach Ablauf der Angebotsfrist, z.B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen. Damit sichergestellt ist, dass Antworten auf Bieterfragen rechtzeitig veröffentlicht werden können, müssen diese bis spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist eingehen. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor Einreichung des Angebots in Textform darauf hinzuweisen. Für die bloße Einsicht in das Verfahren ist eine Registrierung nicht notwendig. Jedoch wird es empfohlen, sich kostenfrei zu registrieren und zum Verfahren freizuschalten. Nur dadurch ist der Erhalt von Hinweisen auf sämtliche Verfahrensinformationen bzw. auf Änderungen an den Vergabeunterlagen oder neu eingestellte Verfahrensinformationen, wie oben genannte Nachforderung von Unterlagen, sichergestellt. Für die Abgabe eines Angebots ist die Registrierung und Freischaltung zwingend erforderlich. Verfahrenssprache Die Sprache des Vergabeverfahrens ist deutsch. Alle Unterlagen, Bescheinigungen usw. sind in deutscher Sprache einzureichen. Unterlagen usw., die nicht in deutscher Sprache verfasst wurden, sind neben dem Text in der Originalsprache auch als beglaubigte Kopie in deutscher Übersetzung zu überreichen. Mehrfachangebote Die Abgabe von Mehrfachangeboten ist unzulässig. Als Mehrfachangebot gelten auch Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Unternehmens sowie mehrerer Mitglieder ständiger Unternehmens- und Arbeitsgemeinschaften. Nebenangebote Nebenangebote sind bei diesem Verfahren nicht zugelassen. Hinweise zur Abgabe eines Angebots Für die Abgabe eines Angebots sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen. Hinweise zur Abgabe des Honorarangebotes sind dem Bieterbogen zu entnehmen. Die entscheidungsrelevanten Zuschlagskriterien sind ebenfalls im Bieterbogen beschrieben. Alle Preise sind in Euro mit höchstens zwei Nachkommastellen anzugeben. Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in "Mischkalkulationen" auf andere Leistungspositionen umlegt, grundsätzlich von der Wertung ausgeschlossen. Sofern eine Besichtigung der Tiefgarage vor Angebotsabgabe gewünscht ist, ist eine vorherige Terminabsprache mit dem Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft und Hochbau der Stadt Oldenburg zwingend erforderlich. Die Anfrage hierzu erfolgt über das Vergabeportal. Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen: Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen. Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist. Diese Abfrage erfolgt über den Bieterbogen. Gem. § 42 VgV i.V.m. § 122 GWB ist ein Unternehmen

geeignet, wenn es die durch die öffentliche Auftrag-geberin im Einzelnen zur ordnungsgemäßen Ausführung des öffentlichen Auftrags festgelegten Kriterien (Eignungskriterien) erfüllt. Im Rahmen der Angebotsprüfung ist daher die Eignung der Bieter festzustellen. Die Eignungskriterien betreffen: das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S. des § 123 f. GWB die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die technische und berufliche Leistungsfähigkeit. Die zutreffenden Felder im Bieterbogen sind online auszufüllen oder anzukreuzen. Es werden nur die im Bieterbogen geforderten Angaben gewertet. Bezüglich der Ausschluss- und Eignungskriterien erfolgen ergänzende Abfragen unter dem entsprechenden Punkt auf der Vergabepattform. Eventuelle Erläuterungen in einem Anschreiben des Bieters oder über die geforderten Unterlagen hinaus-gehende Einreichungen werden nicht berücksichtigt. Angebote, die nicht unter Verwendung des Bieterbogens abgegeben werden, werden im Zuge der formalen Prüfung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften geben ein gemeinsames Angebot ab. Hierzu wird der Bieterbogen inklusive aller ent-sprechenden Nachweise und Erklärungen für jedes Mitglied gesondert eingereicht. Dabei wird die Erfassung der bevollmächtigten Vertretung der Bietergemeinschaft wie die eines Einzelbie-ters im Vergabeportal online ausgefüllt und für die weiteren Mitglieder als Anlage beigefügt. Eine Erklärung der Bietergemeinschaft mit Angaben zur gesamtschuldnerischen Haftung ist als Anlage bei-zufügen (Vordruck). Die Erklärungen zur wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden kumulativ betrachtet. Davon unbenommen ist der Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft zu führen. Eignungsleihe gemäß § 47 VgV Beabsichtigt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen, so hat er dieses bei Angebotsabgabe zu benennen und nachzuweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel bzw. Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen. Die Abgabe einer Verpflichtungserklärung des Unternehmens ist z.B. über den Vordruck gemäß Anlage möglich. Ebenso sind sämtliche geforderten Anlagen und Nachweise auch für das Unternehmen der Eignungsleihe einzureichen. Unterauftragsvergabe gemäß § 36 VgV Beabsichtigt der Bieter, sich bei der Leistungserfüllung der Fähigkeiten eines anderen Unternehmens nach Maßgabe der §§ 36,46 Abs. 3 Nr. 10 VgV zu bedienen, so sind Art und Umfang der dafür vorgesehenen Leistungsbereiche im Bieterbogen anzugeben. Ebenso ist dieses Unternehmen gemäß § 36 Abs. 1 VgV, soweit zumutbar, bereits bei Angebotsabgabe mit Art und Umfang der Leistungen zu benennen. Der AG behält sich vor, vor Zuschlagserteilung von den Bietern, deren Angebote in die engere Auswahl kommen, einen Nachweis zu verlangen, dass diesen Bietern im Auftragsfall die erforderlichen Mittel des Unterauftragnehmers zur Verfügung stehen. Der Bieter hat dann mit einer vorzulegenden Verpflichtungs-erklärung dieses Unternehmens den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten anzuge-ben. Ebenso sind spätestens dann die Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB vom vorgesehen Unterauftragnehmer vorzulegen. Für eine Zuschlagserteilung ist zudem die Eignung des für die Unterbeauftragung vorgesehenen Unter-nehmens nachzuweisen. Ist der vorgesehene Unterauftragnehmer gleichzeitig auch Eignungsleihgeber i.S.d. § 47 VgV, ist bereits mit der Angebotsabgabe eine Verpflichtungserklärung dieses Nachunternehmers vorzulegen, dem Bieter im Auftragsfall die erforderlichen Mittel bzw. Leistungen zur Verfügung zu stellen.

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums, Iepirkuma dokuments

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/9386dfdf-0e28-4ac9-8c3d-54e42b768c95/suitabilitycriteria>

Kritērijs: Finanšu rādītājs

Atlases kritērija apraksts: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/9386dfdf-0e28-4ac9-8c3d-54e42b768c95/suitabilitycriteria>

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/9386dfdf-0e28-4ac9-8c3d-54e42b768c95/suitabilitycriteria>

Kritērijs: Reģistrācija tirdzniecības reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Mindestkriterium: wenn vorhanden Einreichen eines Handelsregistrauszuges, der nicht älter als 12 Monate ist.

Kritērijs: Apakšuzņēmējdarbības proporcija

Atlases kritērija apraksts: Mindestkriterium: Angabe des Anteils von Leistungen, die an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen und die Benennung der vorgesehenen Unternehmen

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Mindestkriterium: wenn vorhanden Einreichen eines Berufsregistrauszuges, der nicht älter als 12 Monate ist.

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Mindestkriterium: Ein Mitglied der natürlichen oder juristischen Person erfüllt folgende Bedingungen: Ich erkläre nach dem für die Auftragsvergabe geltenden Landesgesetz berechtigt zu sein, die Berufsbezeichnung „Architekt“ bzw. „Ingenieur“ zu tragen bzw. nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtli-nien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome, berechtigt zu sein, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt / Ingenieur tätig zu werden. Die Nachweise hierüber (z.B. Urkunde Studienabschluss, Kammereintrag o.ä.) sind als Anlage beizufügen.

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Abgabe Erklärung Bietergemeinschaft: Mindestkriterium, wenn notwendig, Abgabe der Erklärung über die gemeinschaftliche Haftung im Auftragsfall

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Das Bestehen einer aktuell gültigen und während der gesamten Vertragszeit zu unterhaltenden Berufs- / Betriebshaftpflichtversicherung gem. §45 Abs. 1, Nr. 3 VgV ist nachzuweisen. Mindestanforderungen: Die Deckungssummen dieser Versicherung

müssen je Schadensfall mindestens 3 Mio. € für Personenschäden und 3 Mio. € für sonstige Schäden betragen. Die Ersatzleistung der Versicherung muss bei natürlichen Personen mindestens das Zweifache der o.g. Deckungssummen pro Jahr betragen bzw. mindestens dreifach maximiert sein bei juristischen Personen. Der Nachweis gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV darf nicht älter als 12 Monate sein und ist dem Angebot beizulegen (Versicherungsschein in Kopie oder Bestätigung des Versicherungsunternehmens über die geforderte Deckung im Auftragsfall). Bei Bietergemeinschaften oder Unterauftragnehmern ist der Nachweis in der geforderten Höhe von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen. Alternativ kann eine Versicherung für alle Mitglieder gemeinsam nachgewiesen werden. Die Bestätigung muss dann auf die Bietergemeinschaft lauten. Werden die geforderten, oben aufgeführten Deckungssummen sowie die Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass die Deckungssummen / die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden oder im Auftragsfall eine projektbezogene Versicherung abgeschlossen wird.

Kritērijs: Vidējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Abgabe der Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren. Mindestanforderung: 130.000 EUR im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre netto

Kritērijs: Specifisks vidējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Abgabe der Erklärung über den spezifischen Umsatz aus Leistungen, die in Art und Ausführung mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind.

Mindestanforderung: 65.000 EUR im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre netto

Kritērijs: Vidējais gada darbaspēks

Atlases kritērija apraksts: Es ist die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl fest eingestellter Architekten / Ingenieure (Teilzeitkräfte sind entsprechend umzurechnen) in den letzten drei Jahren im Bereich Leistungen für den bauordnungsrechtlichen Brandschutz anzugeben: Mindestanforderung: Anzahl Architekten / Ingenieure (Vollzeitäquivalent) mit mehr als 5 Jahren Berufserfahrung im Bereich Planungsleistungen für den bauordnungsrechtlichen Brandschutz: 3 je Jahr

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: Als Beleg der erforderlichen technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bieters werden hinsichtlich der Leistungsfähigkeit der Führungskräfte und technischen Fachkräfte bestimmte Studien- und Ausbildungsnachweise verlangt. Für die beiden Leistungsbereiche Planung (LP 1-5) und Bauüberwachung (LP 8) ist das vorgesehene Personal zu benennen und die jeweils geforderte Mindestanforderung hinsichtlich Studienabschluss und Qualifikation zu erfüllen. Das zu erstellende Brandschutzkonzept unterliegt als Teil der Bauvorlagen § 53 NBauO und darf nur durch bauvorlageberechtigte Personen aufgestellt werden. Mindestanforderung Bereich Planung: abgeschlossenes Architektur- oder Ingenieurstudium (z.B. Bau- oder Sicherheitsingenieurwesen) 7-jährige Berufserfahrung eingetragene Bauvorlageberechtigung oder Anerkennung als Sachverständiger Brandschutz (nach den jeweiligen Regelungen der zuständigen Ingenieurkammer) Mindestanforderung Bereich Ausführung: abgeschlossenes Architektur- oder Ingenieurstudium (z.B. Bau- oder Sicherheitsingenieurwesen) 5-jährige Berufserfahrung Die Nachweise zum Studienabschluss sowie zur Bauvorlageberechtigung oder Anerkennung

als Sachverständiger Brandschutz (nach den jeweiligen Regelungen der zuständigen Ingenieurkammer) sind als Anlage beizufügen.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden Referenzen gefordert, bei de-nen einschlägige Leistungen des bauordnungsrechtlichen Brandschutzes in Bauvorhaben erbracht wurden. Das Sanierungsvorhaben „Tiefgarage Am Stadtmuseum“ sieht die vollständige Herstellung der Standsicherheits- und Funktionalität eines risikobehafteten Bauwerks im Ingenieurbau bei weitestgehender Aufrechterhaltung der Nutzung während der Baudurchführung vor. Bei der Bewertung der Referenzen ist es daher relevant, ob es sich um einen mit der vorliegenden Aufgabe vergleichbaren Schwierigkeitsgrad der Leistungsanforderungen handelt. Es sind mindestens zwei Referenzen einzureichen, welche für die Zuerkennung der Eignung jeweils mindestens 4 der folgenden 7 Aspekte kombiniert erfüllen müssen: Mindestanforderungen an das Referenzprojekt Auftraggeber öffentlicher Auftraggeber oder sonstiger mit öffentlichen Mitteln bezuschusster Auftraggeber Kriterium Schwierigkeit des Projektes / Beiwert nach AHO Projekt-Schwierigkeitsbeiwert $sP \geq 0,8$ Leistungsumfang Erbringung von Leistungen für den bauordnungsrechtlichen Brandschutz in den Leistungsphasen 1 bis 5 und 8 anrechenbare Kosten nach DIN 276 - in der Kostengruppe 300 > 11 Mio. Euro netto - in der Kostengruppe 400 > 6 Mio. Euro netto Bauvorhaben Die Referenzaufgabe ist eine vergleichbare Leistung, d. h. die Brandschutzplanung an einem Bestandsbauwerk berücksichtigt mehrere Bauphasen mit sich teils anpassender Gebäudestruktur bei weitestgehender Nutzungsaufrechterhaltung während der Bauausführung bzw. Aufrechterhaltung der We-gebeziehungen. Projektgröße größer 14.000 m² BGF (tatsächlich beplante Fläche) Leistungszeitraum Abschluss der Leistungsphase 8 in den letzten 5 Jahren Gewertet werden vergleichbare Referenzen, die folgendermaßen nachgewiesen sind: vollständig ausgefülltes Referenzformblatt oder Referenzschreiben vom Auftraggeber mit allen zur Wertung erforderlichen Angaben oder Angabe von Kontaktdaten des Referenzgebers

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Preis

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 30

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Apraksts: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/9386dfdf-0e28-4ac9-8c3d-54e42b768c95/awardcriteria> und im Bieterbogen unter Vertragsbedingungen/Formulare

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 70

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 16/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1ba2ca60-a8f5-46eb-b0d9-f11da205a70e>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1ba2ca60-a8f5-46eb-b0d9-f11da205a70e>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Piedāvājumu saņemšanas termiņš: 27/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Laiks, kurā piedāvājumam jā saglabājas derīgam: 96 Dienas

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU.

Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Tiek prasīts informācijas neizpaušanas līgums: nē

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewertung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Zentrale Vergabestelle Stadt Oldenburg

Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem: Zentrale Vergabestelle Stadt Oldenburg
Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Stadt Oldenburg (Oldb)
Reģistrācijas numurs: a95478a5-945a-452e-ac31-df7e5e2f06e2
Departaments: Zentrale Vergabestelle
Pasta adrese: Schlossplatz 25/26
Pilsēta: Oldenburg
Pasta indekss: 26122
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)
Valsts: Vācija
Kontaktpunkts: Zentrale Vergabestelle
E-pasts: vergabestelle@stadt-oldenburg.de
Tālrunis: +49 4412352419
Fakss: +49 4412353123
Interneta adrese: <http://www.oldenburg.de>
Pircēja profils: <https://portal.deutsche-evergabe.de>
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Reģistrācijas numurs: b699df70-3e69-4739-86b5-d5664849c8c4
Pasta adrese: Auf der Hude 2
Pilsēta: Lüneburg
Pasta indekss: 21339
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Tālrunis: +49 4131152943
Interneta adrese: <https://www.mw.niedersachsen.de>
Šīs organizācijas lomas:
Pārskatīšanas organizācija
Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Zentrale Vergabestelle Stadt Oldenburg
Reģistrācijas numurs: cf726ac5-dc7d-43b7-be9d-9f5d213faa62
Pasta adrese: Schlossplatz 25/26
Pilsēta: Oldenburg
Pasta indekss: 26122
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabestelle@stadt-oldenburg.de

Tālrunis: +441 235-2579

Fakss: +441 235-3123

Interneta adrese: <http://www.oldenburg.de>

Šīs organizācijas lomas:

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem

8.1. ORG-0004

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungssamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

10. Izmaiņas

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas

:

bd383839-dbed-4bba-8808-829b7a71f47a-01

Galvenais izmaiņu iemesls

:

Pircēja kļūdas izlabošana

Apraksts

:

Im Rahmen einer Korrektur wurde eine Eignungsanforderung an eingesetztes Personal auf Seite 12 des Bieterbogens unter Vertragsbedingungen/Formulare angepasst. Ursächlich für die Überprüfung war eine Bieterfrage bzgl der notwendigen Bauvorlageberechtigung. In diesem Rahmen wurde außerdem die Angebotsfrist bis zum 27.07.2026 um 11:00 Uhr verlängert.

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 4154bb6c-5ef6-4c79-be66-8e2563210de6 - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 21/07/2026 08:44:04 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 506406-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 139/2026

Publicēšanas datums: 22/07/2026